

Inhalt

| | |
|-------------------------|---|
| Einleitung | 9 |
|-------------------------|---|

Franz-Ulrich Willeke

| | |
|--|----|
| 1. Sind die Europäer angesichts der Währungsunion ohne Alternative? | 15 |
| 1.1. Zur Währungsunion gibt es angeblich „keine ernstzunehmende Alternative“ | 16 |
| 1.2. Die mißachtete Alternative: Der Wettbewerb der Zentralbanken | 20 |
| 1.3. Die Währungsunion als Gegenmodell | 27 |
| 1.4. Europapolitische Ziele als Orientierungshilfe | 36 |

Franz-Ulrich Willeke

| | |
|---|----|
| 2. Ist Europa auf dem Weg zu einer höheren Stabilitätskultur? | 39 |
| 2.1. Das Ziel der Preisstabilität muß besser abgesichert werden | 40 |
| 2.2. Die „Unabhängigkeit der Zentralbanken“ im Maastrichter Vertrag und im gemeinschaftlichen Regelwerk | 46 |
| 2.3. Einige Schlußfolgerungen zur europäischen Stabilitätskultur .. | 59 |

Franz-Ulrich Willeke

| | |
|---|----|
| 3. Wo liegen die Inflationsgefahren europäischer Geldpolitik? | 63 |
| 3.1. Wege zur Einführung alternativer Geldverfassungen | 64 |
| 3.2. Die Konvergenzkriterien als unzuverlässige Teilnahmebedingungen | 67 |
| 3.3. Sind die Inflationsgefahren in der Währungsunion größer als im Wettbewerb der Zentralbanken? | 80 |
| 3.4. Schlußfolgerung: Der Wettbewerb der Zentralbanken als besserer Problemlöser | 89 |

Stefan Homburg

| | |
|---|-----|
| 4. Hat die Währungsunion Auswirkungen auf die Finanzpolitik? | 93 |
| 4.1. Finanzpolitik und Geldpolitik | 93 |
| 4.2. Finanzpolitik vor der Währungsunion: Brauchen wir einen Stabilitätspakt? | 95 |
| 4.3. Der lockende Münzgewinn | 98 |
| 4.4. Europa als Haftungsgemeinschaft | 102 |
| 4.5. Schlußfolgerung | 107 |

Bernd-Thomas Ramb

| | |
|---|-----|
| 5. Braucht der Binnenmarkt eine Währungsunion? | 109 |
| 5.1. Was will die Europäische Union mit dem Binnenmarkt überhaupt erreichen? | 111 |
| 5.2. Welche Vorteile hat die Währungsunion für den Binnenmarkt? | 119 |
| 5.3. Was sind die unmittelbaren Kosten der Währungsunion? | 126 |
| 5.4. Wie beeinträchtigt die Währungsunion unsere Wirtschaftsordnung? | 133 |
| 5.5. Entstehen für den Binnenmarkt Nachteile, wenn die Währungsunion nicht kommt? | 136 |
| 5.6. Schlußfolgerungen | 139 |

Norbert Berthold

| | |
|---|-----|
| 6. Gibt es in der Währungsunion mehr sichere Arbeitsplätze? | 141 |
| 6.1. Wirtschaftliche Schocks, Wechselkurse und Währungsunion | 143 |
| 6.2. Funktionsfähigere europäische Arbeitsmärkte durch eine Währungsunion? | 152 |
| 6.3. Einführung einer Sozialunion und die Erfolgchancen einer Währungsunion | 162 |
| 6.4. Einige zusammenfassende Bemerkungen | 171 |

Christian Watrin

| | |
|---|------------|
| 7. Politische Union durch Einheitswährung? | 173 |
| 7.1. Die Doppelaufgabe des Euro: Stabiles Geld und Schrittmacher für die politische Vereinigung Europas | 173 |
| 7.2. Unscharfe Konturen einer europäischen Politischen Union ... | 177 |
| 7.3. Währungsunion mit oder ohne Politische Union? | 182 |
| 7.4. Zur Stabilität einer europäischen Politischen Union | 188 |

Franz-Ulrich Willeke

| | |
|--|------------|
| 8. Vom Umgang einer Demokratie mit sich selbst | 191 |
| 8.1. Die Nachteile einer Währungsunion sind größer als die Vorteile | 191 |
| 8.2. Über den Beginn der Währungsunion soll „politisch entschieden“ werden | 194 |
| 8.3. Das Wie der europäischen Integration steht zur Diskussion ... | 201 |
| 8.4. Die Konsequenz | 206 |
| Anmerkungen | 209 |
| Quellennachweise | 233 |
| Autorenhinweise | 244 |
| Register | 245 |